

Verkehrsplanung in Deutschland

Soll der Frankfurter Flughafen weiter ausgebaut werden?

Flughafen-Mediationsgruppe

(= Vermittlergruppe, die einen Kompromiss aushandeln will)

(Contra)

- Die Mediationsgruppe wurde im Rahmen des Flughafenausbaus gegründet um sich mit den unterschiedlichen Standpunkten zu befassen und nach Maßnahmen zu suchen, mit denen Mensch und Umwelt bei einem weiteren Flughafen-Ausbau geschützt werden können.
- Wir empfehlen ein Bündel von Maßnahmen:
 1. Optimierung des bestehenden Systems:
 - a. Besseres Management und bessere Navigations- und Flugsicherungstechnik;
 - b. Entlastung durch Zusammenarbeit mit anderen Flughäfen und der Deutschen Bahn.
 2. Kapazitätserweiterung des Flughafens durch den Bau einer neuen Bahn:
 - a. Ein Ausbau ist notwendig um die Beschäftigung und Wertschöpfung der Region zu sichern.
 3. Nachtflugverbot:
 - a. Verbot von 23 bis 5 Uhr;
 - b. Lärmreduzierung am späten Abend und frühen Morgen.
 4. Anti-Lärm-Paket:
 - a. verbindliches Programm!
 - b. aktiver Schallschutz: finanzielle Anreize für lärmarme Flugzeuge;
 - c. lokale Lärmobergrenzen
 - d. passiver Lärmschutz: Schallschutz an Gebäuden (nicht nur an Fenstern), finanziert durch erhöhte Landegebühren oder Ticket-Aufschlag.
System zur Lärmmessung; öffentliche Bekanntgabe der Werte
 5. Regionales Dialogforum:
 - a. Zur Erarbeitung von Details des Anti-Lärm-Paketes und des Nachtflugverbotes;
 - b. Diskussion von Fragen zur Entwicklung des Flughafens